



Einwohneranfrage-Nr. VIII-EF-00274

Status: öffentlich

Eingereicht von:
Werner Neumann

Stammbaum:
VIII-EF-00274 Werner Neumann

Betreff:
Waldnutzung Rosental

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):
Gremium

Voraussichtlicher
Sitzungstermin

Zuständigkeit

Ratsversammlung

23.10.2024

schriftliche
Beantwortung

Sachverhalt

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe eine Frage zu einem Thema, das aus meiner Sicht sehr aktuellen Bezug hat als auch immer drängender wird. Ich bin täglich mehrfach im Rosental unterwegs (Arbeitsweg, Spaziergänge etc.) und in den Monaten Januar und Februar gibt es ein Phänomen, das mehrere Probleme verursacht. Spätestens zu Jahresbeginn sind im Rosental bzw. im Waldteil des Parks und vor allem samstags Transporter oder PKW mit Anhänger unterwegs. Diese stehen entweder mitten oder halb auf den Wegen. Diese Fahrzeuge werden von Menschen gefahren, die man dann zwischen den Bäumen sieht, wo sie mit Motorsägen Bäume und Äste zerlegen. Womit wir schon bei den ersten Problemen wären. Zunächst stehen viele Fahrzeuge im Weg, verursachen tiefe Fahrspuren (besonders eben zu dieser Jahreszeit mit viel Regen usw.), die die Wege oft ungangbar machen. Dann kommt es durch die vielen (!) Motorsägen zu einer unglaublichen Lärmbelastung. Da es sich immer um viele Autos und Sägen handelt, ist der Wald an diesen Tagen quasi von Sonnenauf- bis Untergang nicht besuchbar, gehört sozusagen nur den Leuten, die vor Ort ihr Brennholz sägen. Neben Lärm- und sonstigen Belästigungen sieht der Wald hinterher aus wie ein Sägewerk, was irgendwie auch nicht mehr so schön ist. Nebenbei glaube ich (weiß es aber auch nicht), dass durch Klimawandel etc. viele Singvögel viel früher anfangen, Nester zu bauen, also nicht erst nach Februar. Und nicht zuletzt ist ja die Maßnahme, sich Brennholz für den eigenen Kamin zu sägen auch aus Umweltsicht eher fragwürdig.

Ich bitte um Entschuldigung für den langen Text. Meine Frage wäre, kann man das nicht irgendwie vermeiden, dass Privatleute in den Wald im Rosental fahren dürfen, und dort mit Motorsägen ein Riesenchaos verursachen? Ich kann zu allen oben genannten Vorgängen Fotos schicken, der Wald sieht stellenweise wirklich übel aus. Mir ist schon klar, dass immer wieder bäume umstürzen bzw. gefällt werden müssen, weil sie gefährlich werden könnten. Aber dieses wochenlange, private Sägen ist wirklich unerträglich und aus vielerlei Hinsicht fragwürdig.

Anlage/n
Keine